

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 112 (1986)  
**Heft:** 51/52

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Für Freunde anspruchsvoller Grafik und Karikaturen: Ideale Nebi-Geschenkbücher auf den Weihnachtstisch

Hans A. Jenny  
**111 Jahre Nebelpalter**  
Ein satirischer Schweizer Spiegel  
336 Seiten, Fr. 49.-

Dieser einzigartige Faksimileband zeigt, wie sehr sich die Zeiten und die Menschen mit ihnen geändert haben.

Puig Rosado  
**Das grosse Rosado-Album**  
96 Seiten vierfarbige Karikaturen, Fr. 36.-

Wenn wir – verführt durch die Schönheit der Bilder – zur Sache kommen, überfällt uns der Witz, spüren wir den Widerhaken der Satire.

Eduard Stäuble  
**Das Bö-Buch**  
224 Seiten, Fr. 25.-

«Man darf Carl Böckli ohne Zweifel nicht nur als den talentiertesten, sondern auch als den schweizerischsten Karikaturisten des 20. Jahrhunderts bezeichnen.»

*Neue Zürcher Zeitung*

Walter Koller/Jacques Schedler  
**Seppli**  
Ein Bilderbuch aus dem Appenzellerland  
32 Seiten, Fr. 24.-

«Geeignet als Kopfkissenbuch für Heimweh-Appenzeller, als Bildband für Freunde ländlichen Brauchtums und als Anregung zum Erzählen von Geschichten für Kinder.»

*Burgdorfer Tagblatt*

René Fehr  
**Cartoons**  
112 Seiten, mehrfarbig, Fr. 24.-

«Jedermann kann sich in diesen clownesken Personen wiedererkennen – so er die Toleranz der eigenen Schwäche gegenüber hat.»

*Dr. Erika Billeter*

Jiří Slíva  
**Concerto humoroso**  
Ein musikalischer Bilderbogen  
88 Seiten, Fr. 12.80

«Beim Anschauen der witzig-verschmitzten Zeichnungen durchschaut man, dass der Musikbetrieb heute mehr Betrieb ist als Musik.»

*Cédric Dumont*

Oto Reisinger  
**Schöne Gesellschaft**  
96 Seiten Karikaturen, Fr. 28.-

«Schwer zu sagen, was an diesen Cartoons mehr zu bewundern ist: das grosse zeichnerische Können, der hintergründige Humor oder der Sinn für Komik.»

*Bote der Urschweiz*

Miroslav Barták  
**Neue Cartoons von Barták**  
96 Seiten, mehrfarbig, Fr. 24.80

«Ein phantastischer, aber immer irgendwie grosser Humor; immer ungeheuer trocken serviert. Ein Meister des Understatements.»

*Schaffhauser Nachrichten*

Hans Moser  
**Mitlachen ist wichter als siegen**  
96 Seiten Sportkarikaturen, Fr. 9.80

«Dieses Buch zeigt, dass man über eine Sache, die eigentlich zum Vergnügen und zur Entspannung erfunden wurde, auch gelegentlich lächeln kann.»

*Aargauer Volksblatt*

Jules Stauber  
**Cartoons statt Blumen**  
96 Seiten, Fr. 14.80

«Der Titel sagt alles: nehmen Sie bei Ihrer nächsten Einladung als kleines Präsent dieses Buch mit!»

*Baslerstab*

Hanspeter Wyss  
**Herr Müller!**  
Spass bei Seite um Seite mit Herr Müller  
96 Karikaturen, Fr. 12.80

Wiederbegegnung mit einer populären, teils umstrittenen Nebelpalter-Figur. Die Weltwoche schreibt: «Wyss kommt mit seinem «Herr Müller!» der Wahrheit oft gefährlich nahe.»

Fernando Krahn  
**Dramatische Episoden**  
mit Randbemerkungen zum Thema Theater, 120 Seiten vierfarbige Karikaturen, Fr. 38.-

«Ich fühle mich nicht als der Spassmacher, der sich über die anderen lustig macht, sondern über mich als eine von meinen Figuren.»

*Fernando Krahn*

Hans Sigg  
**O du liebe Schweiz!**  
Nebelpalter Satiren  
112 Seiten Karikaturen, Fr. 28.-

Was Hans Sigg erstrebt, ist auf einen Nenner gebracht: eine gerechtere und humanere Welt, die Schweiz natürlich nicht ausgenommen.

Horst Haitzinger  
**Haitzinger Karikaturen 86**  
72 Seiten, Fr. 15.80

Horsts Handschrift, oft von ätzender Schärfe, ist unverwechselbar. Mit seiner Feder entlarvt er.

Bö und seine Mitarbeiter  
**Gegen rote und braune Fäuste**  
342 Karikaturen aus den Jahren 1932 bis 1984  
352 Seiten, Fr. 12.80

«Ein Dokument des Widerstandes, des Mutes einer Gruppe von Künstlern, die im Nebelpalter-Verlag ihre Heim- und für die Nation sowie für den einzelnen Bürger so wichtige Wirkensstätte fanden.»

*Der Bund*

René Gilsli  
**Kommentare zum Lauf der Welt und überhaupt**  
112 Seiten, mehrfarbig, Fr. 24.80

«Gilsli ist weltoffen, aber unbestechlich seinem Gewissen gehorrend. Die Graphiken sind grösster Einprägsamkeit, immer engagiert.»

*Bieler Tagblatt*

H. U. Steger  
**Heimatfrust**  
96 Seiten Karikaturen, Fr. 28.-

«Wo dem Meister der Feder die Worte (oder die Zivilcourage) fehlen, fängt bei diesem unermüdlichen Kämpfer wider die kleinen und grossen helvetischen Ungereimtheiten die Sprache erst an.»

*Heimatschutz-Heft*

## Bei Ihrem Buchhändler

